

## **Protokoll der ordentlichen Generalversammlung des Bürgerschützenvereins von 1894 Haren (Ems) e. V. vom 24.11.2017 im Saal Witte, Nordstraße**

An der ordentlichen Generalversammlung 2017 nahmen 118 Mitglieder teil. Zu dieser Versammlung wurden alle Mitglieder schriftlich eingeladen. Auf die Generalversammlung wurde zudem durch Veröffentlichung in der Meppener Tagespost sowie durch zahlreiche Plakate hingewiesen.

### TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Der erste Vorsitzende Matthias Greive eröffnete die Sitzung um 20:10 Uhr und begrüßte alle anwesenden Schützenschwestern und Schützenbrüder, insbesondere den amtierenden König Markus Honnigfort sowie die Ehrenherren Rolf Kiepe, Carsten Wösten, Rudi Bonnarens, Antonius Otten und Ralph Gievert; ferner die Ehrenkommandeure Tim Cordes und Willi Kathmann, den ehemaligen Kassenwart und Ehrenmitglied Rudi Menke, die Mitglieder der Kolpingkapelle, die weitangereisten Mitglieder aus Köln-Hürth, von denen einige bereits zum elften Mal an der Mitgliederversammlung teilnehmen; darüber hinaus aber auch alle Erstteilnehmer an der Generalversammlung.

Anschließend bat er um Wortmeldung, falls gegen Form und Frist der Einladung Bedenken bestehen sollten. Da keinerlei Einwendungen erhoben wurden, stellte er die ordnungsgemäße Ladung sowie die uneingeschränkte Beschlussfähigkeit der Generalversammlung fest.

### TOP 2 Gedenken der verstorbenen Mitglieder

Alle anwesenden Vereinsmitglieder erhoben sich von ihren Plätzen und gedachten der namentlich vorgelesenen Mitglieder, die seit der letzten Generalversammlung verstorben waren; insbesondere gedachten die Mitglieder des langjährigen Offiziers Heinz Jüngerhans.

### TOP 3 Entgegennahme des Protokolls der letzten Generalversammlung vom 18.11.2016

Das Protokoll war entsprechend des Beschlusses der Generalversammlung auf der Internetseite des Vereins vor der Generalversammlung veröffentlicht worden. Das Protokoll wurde vom Schriftführer noch einmal in Kurzfassung ohne Kassenbericht vorgetragen. Es ergaben sich keine Wortmeldungen. Das Protokoll wurde einstimmig angenommen.

## TOP 4 Bericht

### a) des Vorstandes

Traditionsgemäß begann der erste Vorsitzende seine Ausführungen mit einer Statistik der Mitgliederbewegungen.

Mitgliederzahl Generalversammlung 2016	912
Verstorben	10
Kündigungen und Austritte aufgrund von Wohnortwechsel oder privaten Gründen	8
Neuaufnahmen	14
Mitglieder per 24.11.2017	908

Der Vorsitzende setzte sodann seine Ausführungen mit dem Jahresrückblick fort:  
Erstes Highlight 2017 war die Besichtigungsfahrt zur Krombacher Brauerei von 100 Vereinsmitgliedern unter Begleitung der Kolpingkapelle.

Am 13. Mai war zum ersten Mal das Pokalschießen in neuer Form durchgeführt worden. Auch an dieser Veranstaltung nahmen mehr als 100 Mitglieder teil, so dass die Umstellung als Erfolg gewertet werden kann.

Neu eingeführt wurde auch ein Teampokal. Ein Team besteht auf vier Schützen; Mitglieder dieses Team können Nachbarschaften, Familien oder auch Kegelclubs etc. sein.

Besonderer Dank galt den Helfern und Helferinnen, insbesondere Benno Grote für das Grillen, den stellvertretenden Kommandeur Gerd Schepers für die tolle Organisation und den Schießwart Johannes Bramsmann. Den aktiven Schützen konnten zwei neue Luftgewehre überreicht werden.

2018 soll das Pokalschießen in ähnlicher Form am 12. Mai statt finden. Für die Vermietung der Halle an Vereinsmitglieder ist weiterhin Benno Grote zuständig. Nach dem Schützenfest 2018 soll die Halle vorerst nicht vermietet werden, da umfangreiche Renovierungsarbeiten anstehen. Es fanden fünf Vorstandssitzungen statt, davon zwei mit dem Offizierskorps. Von diesen Sitzungen wurden auch bereits Vorbereitungen für das Jubiläumsschützenfest im Jahre 2019 gesprochen. Hierzu wurden spezielle Ausschüsse gebildet.

Der vereinseigene Flyer wurde zum dritten Mal aufgelegt. Dank den 54 Sponsoren.

Das Schützenfest war wiederum ein toller Erfolg, auch wenn die Schützenmesse im Festzelt und der Schützenumzug am Sonntag hätte besser besucht sein können. Der Kommandeur konnte am Schützenfestmontag eine große Anzahl Schützenbrüder begrüßen. Ehrenkommandeur Willi ließ in gewohnter Art schon einmal die ersten Schützenfesttage Revue passieren.

Nach hartem Stechen konnte danach König Markus zum neuen König proklamiert werden.

Gerne sind Vorstand und Offizierkorps den Einladungen der Nachbarvereine Altharen, Emmeln und Landegge nachgekommen. Im Januar nahmen Thron- und Vereinsmitglieder auch am Winterfest des Schützenvereins Landegge teil. Diese revanchierten sich wiederum durch den Besuch unseres Winterfestes.

Auch folgte eine Abordnung des Vereins der Einladung der Kolpingkapelle.

Am 06.09.2017 wurde das Schützenfest 2017 mit dem Festwirt Heinz Hartmann nach den ausgehandelten Bedingungen abgerechnet. Es wurden einige kritische Punkte angesprochen und abgehandelt (fehlende Schausteller: Autoscooter, Kinderkarussell) Glasscherben auf dem Boden etc. Das Schützenfest 2018 wurde zu den gleichen Bedingungen wie 2017 an Heinz Hartmann verpachtet, auch wenn dieser rückläufige Umsätze bemängelte. Anstatt Thronabrechnung wurde wieder in der Schützenhalle ein kleines Oktoberfest veranstaltet, zu dem in der Regel Vorstand, Offiziere und die zwei Throne eingeladen werden. Dank galt Teilen der Kolpingkapelle, die ebenfalls überraschend erschienen.

Ein weiterer Höhepunkt des Schützenjahres war wieder einmal das vom Festausschuss super toll organisierte Winterfest.

Auch am Volkstrauertag (wegen Umbauarbeiten an der St. Martinus Kirche in Landegge) war eine Abordnung des Vereins vertreten.

Der Vorsitzende dankte dann allen Gönnern und Sponsoren des Bürgerschützenvereins, insbesondere jedoch auch seinem Vorstandskollegen Dieter Esders-Draxl, der die Homepage betreut. Allein im vergangenen Jahr wurde die Homepage von 142.872 Personen aufgerufen.

Der Vorsitzende gab sodann einen Ausblick auf den Ablauf des Jubiläumsschützenfestes (125 Jahre Bürgerschützenverein) im Jahre 2019.

Das Datum richtet sich danach, wann nach dem Beschluss des europäischen Parlaments und des deutschen Gesetzgebers die Europawahlen stattfinden sollen. Entweder am letzten Maiwochenende oder am ersten Juniwochenende.

An vier Tagen soll ein reichhaltiges Programm aufgestellt und mit allen Bürgern gefeiert werden.

Auf dem Alten Markt soll ein Kaiserschießen durchgeführt werden, zu dem alle Harener Vereine eingeladen werden sollen. An den Emswiesen sollen am Sonntag alle Schützenvereine zum großen Antreten erscheinen; ein Seniorennachmittag wird im Festzelt gestaltet. Auch für die Kinder wird ein besonderes Programm erarbeitet.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende bei seinen Vorstandskollegen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, insbesondere seinem Stellvertreter Hannes Held und dem Kommandeur Bernd Neehoff mit dem Offizierkorps.

b) des Offizierkorps

Auch der Kommandeur ließ die Veranstaltungen des Offizierkorps Revue passieren.

Neben den bereits vom Vorsitzenden erwähnten Veranstaltungen konnte der Kommandeur einen gut besuchten Kegelabend am 01.02.2017 (Pokalsieger Gerd Schepers, Alters Pokal Gerd Temmen), ein gut besuchtes Boßeln am 18.02.2017 (Boßelkönig Johannes Bramsmann), Pokalschießen am Samstag, den 13.05.2017 (Pokalsieger Timo Neehoff, Alterspokal Günter Sandmann, Glücksscheibe Hermann von Lintel, Teampokal Gruppe "Ballertdasrein Istanbul" (Tobias Gebben, Niklas Schepers, Oliver Wasser, Sven Schepers) verzeichnen. Nach dem Besuch des Schützenfestes im Altharen fuhr eine Abordnung des Bürgerschützenvereins nach Rühlerfeld, wo unsere langjährige Thronkellnerin Inka Schützenkönigin war.

Das Offizierskorps besteht derzeit aus 33 Mitgliedern. Beim Frühshoppen am Schützenfestsonntag wurde zunächst Matthias Greive für 40 Jahre Vorstandsarbeit geehrt.

Zum Hauptmann wurde Ingo Veerkamp befördert, zum Oberleutnant Andreas Timmer, René Kuhlmann, Nils Fehrmann und Jan Wessels. Neu aufgenommen in das Offizierskorps wurde Sascha Hopster.

Die Generalversammlung bestätigte einstimmig die Aufnahme von Sascha Hopster als Leutnant in das Offizierkorps.

Zum Schluss seiner Ausführung bedankte sich der Kommandeur für die gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand, mit dem Thron, insbesondere den Königen sowie innerhalb des Offizierskorps. Ein besonderer Dank galt seinem Stellvertreter Gerd Schepers.

c) der Schießsportgruppe

Johannes Bramsmann berichtete über die sportlichen Ergebnisse der Schießsportgruppe.

An den Rundenwettkämpfen der Luftpistole, an den Kreismeisterschaften im KK, im Trapp und Skeet sowie an den Bezirksmeisterschaften haben Vertreter der Schießsportgruppe teilweise in der Mannschafts- sowie in der Einzelwertung mit beachtlichen Erfolgen teilgenommen.

Bei der Stadtmeisterschaft der Luftgewehrschützen konnte die Mannschaft des Bürgerschützenvereins einen 6. Platz in der Mannschaftswertung belegen.

TOP 5 Ehrungen

Für 65jährige Treue zum Schützenverein wurden Hermann Meyering, Heinrich Behrens und Hermann Schepers geehrt, für 60jährige Vereinstreue Gerhard Herbers und Hermann Töller. 50 Jahre ist Konrad Mörker dabei.

19 weitere namentlich benannte Vereinsmitglieder wurden für 25jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt.

TOP 6

a) Entgegennahme der Kassenberichte

Den Kassenbericht für den Bürgerschützenverein trug Jens Jüngerhans vor. Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge (12.879,00 €) und Überschuss aus der Verpachtung des Schützenfestes (5.553,66 €). Ausgaben für das Schützenhaus (Gas, Strom, Wasser, Versicherung, sonstige Ausgaben) verrechnet mit den Einnahmen aus Vermietung 4.468,55 €. Er teilte mit, dass die Bausteine zwischenzeitlich alle aufgelöst wurden. Da nicht jeder Inhaber auf die Einlösung verzichtet hatte, entstanden dem Bürgerschützenverein Kosten in Höhe von 969,14 €.

Kosten des Schießbetriebes 4.042,00 € (u. a. Anschaffung von zwei neuen Luftgewehren 3.300,00 €), sonstige Ausgaben 4.562,00 €, Generalversammlung ca. 1.634,20 €, Überschuss 6.852,00 €. Er ermahnte Vorstand, Offiziere und alle Mitglieder sich zu bemühen, in den nächsten Jahren Überschüsse zu erwirtschaften, da Rücklagen für dringend notwendige künftige Investitionen gebildet werden müssen: z. B. Ersatz der Heizungsanlage, Renovierung der Schützenhalle, Jubiläumsschützenfest 2019.

Zum Abschluss bedankten sich Kassenwart und Stellvertreter Matthias Specken bei den Kassenprüfern Gerd Esders, Willi Esders, Peter Meentken für die sachkundige Prüfungsarbeit.

Den Kassenbericht der Schießsportgruppe trug Johannes Bramsmann vor. Bestand Abschluss 2016 1.686,52 €, Einnahmen Schützenfest 2.100,00 €, sonstige Schießveranstaltungen 2.618,35 € insgesamt 4.718,35 €. Ausgaben ca. 5.113,91 €, Verlust ca. 395,56 €, Kassenbestand Abschluss 2017 ca. 1.290,96 €.

#### b) Bericht der Kassenprüfer

Peter Meentken konnte für die Kassenprüfer vortragen, dass die Kasse am 20.11.2017 geprüft wurde. Er sprach den Kassenwarten ausdrücklich ein Lob für die korrekte Kassenführung aus.

#### TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Peter Meentken beantragt die Entlastung der Kassenwarte sowie des gesamten Vorstandes. Diese wurde einstimmig von der Versammlung erteilt.

#### TOP 8 Wahl der Kassenprüfer

Aus der Versammlung wurde ausschließlich Wiederwahl vorgeschlagen. Die Versammlung wählte die bisherigen Kassenprüfer einstimmig wieder. Alle Kassenprüfer nahmen die Wahl an.

#### TOP 9 Beitragsanpassung

Matthias Greive erläuterte der Versammlung die Gründe für den Vorschlag des Vorstandes, den Vereinsbeitrag um 5,00 € auf jährlich 20,00 € ab dem 01.01.2018 zu erhöhen (u.a. auch die bereits vom Kassenwart als notwendig vorgetragene Rücklage für die Heizungsanlage, die Renovierung der Schützenhalle und die Kosten des Jubiläumsschützenfestes 2019).

Ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltung beschloss sodann die Generalversammlung einstimmig die Erhöhung des Jahresvereinsbetrages auf 20,00 €.

Bei dieser Gelegenheit konnte der Vorsitzende dann mitteilen, dass wie in den vergangenen Jahren die Krombacher Brauerei und die Volksbank Haren (Ems) je 50 Liter Freibier gesponsert hatten.

#### TOP 10 Vorstandswahlen

Für die Wahl des Amtes des ersten Vorsitzenden wurde der Ehrenkommandeur Wilhelm Kathmann einstimmig zum Versammlungsleiter gewählt. Dieser dankte dem ersten Vorsitzenden und allen anderen Vorstandsmitgliedern für die langjährige Vorstandsarbeit und hoffte, dass die Vorstandswahl schneller abgeschlossen werden könnten als die Wahl in Berlin.

a) für das Amt des ersten Vorsitzenden wurde Matthias Greive zur Wahl vorgeschlagen. Es gab keine Gegenanträge. Matthias Greive wurde einstimmig zum ersten Vorsitzenden wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

Zur weiteren Durchführung der Vorstandswahlen gab Wilhelm Kathmann das Amt dann wieder an Matthias Greive ab.

b) für das Amt des stellvertretenden Schriftführers wurde Ralph Gievert vorgeschlagen. Es gab keine Gegenanträge. Ralph Gievert wurde einstimmig wiedergewählt. Er nahm die Wahl an.

c) für die Ämter von zwei Beisitzern wurden Rudi Esders und Tobias Greive vorgeschlagen. Es gab keine Gegenanträge. Rudi Esders und Tobias Greive wurden einstimmig wiedergewählt. Sie nahmen die Wahl an.

#### TOP 10 Termine 2018

- Pokalschießen 12.05.2018
- Schützenfest 02./03./04. Juni
- Schützenball 27. Oktober
- Generalversammlung 23. November

Eine besondere Einladung galt im Übrigen noch dem Adventsschießen der Mitglieder am 26.11.2017 (Beginn 15 Uhr). Ferner empfahl er allen Mitgliedern, am 3. Adventssonntag am Konzert der Koplkapelle teilzunehmen.

## TOP 12 Verschiedenes, Anregungen und Vorschläge

Zu TOP 12 gab es keine Wortmeldungen, so dass der erste Vorsitzende für alle Beiträge in der Generalversammlung dankte und die Versammlung um 21.55 Uhr schloss. Gemeinsam wurde mit der Kolpingkapelle, die in bekannt hervorragender Weise die gesamte Versammlung mit ihrem Spiel begleitet hatte, das Vereinslied mit allen Strophen gesungen.

gez. Wessels, Protokollführer

gez. Greive, Versammlungsleiter